

# Psalm 79

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



**1** Ein Psalm von Asaph.

Gott, die Nationen sind in dein Erbteil gekommen, haben deinen heiligen Tempel verunreinigt, haben Jerusalem zu Trümmerhaufen gemacht!

**2** Die Leichen deiner Knechte haben sie den Vögeln des Himmels zum Fraß gegeben, das Fleisch deiner Frommen den wilden Tieren der Erde.

**3** Sie haben ihr Blut wie Wasser vergossen rings um Jerusalem, und niemand war da, der begrub.

**4** Wir sind ein Hohn geworden unseren Nachbarn, ein Spott und Schimpf denen, die uns umgeben.

**5** Bis wann, HERR? Willst du immerfort zürnen, soll wie Feuer brennen dein Eifer?

**6** Schütte deinen Grimm aus über die Nationen, die dich nicht kennen, und auf die Königreiche, die deinen Namen nicht anrufen!

**7** Denn man hat Jakob aufgezehrt, und seine Wohnung haben sie verwüstet.

**8** Rechne uns die Ungerechtigkeiten der Vorfahren nicht zu; lass uns deine Erbarmungen bald entgegenkommen, denn sehr gering<sup>1</sup> sind wir geworden!

**9** Hilf uns, Gott unseres Heils, um der Herrlichkeit<sup>2</sup> deines Namens willen; und errette uns und vergib unsere Sünden um deines Namens willen!

**10** Warum sollen die Nationen sagen: Wo ist ihr Gott? Lass unter den Nationen vor unseren Augen kundwerden die Rache für das vergossene Blut deiner Knechte!

**11** Lass vor dich kommen das Seufzen des Gefangenen; nach der Größe deines Armes lass übrig bleiben die Kinder des Todes!

**12** Und gib unseren Nachbarn ihren Hohn, womit sie dich, Herr, verhöhnt haben, siebenfach in ihr Inneres zurück!

**13** So werden *wir*, dein Volk und die Herde deiner Weide, dich preisen<sup>3</sup> in Ewigkeit, dein Lob erzählen von Geschlecht zu Geschlecht.

## Fußnoten

1. O. schwach.

2. O. Ehre.

3. O. dir danken.

